



Die ÖGNB Kriterien 2024

Beate Lubitz-Prohaska, Cristina Florit, Franziska Trebut

16. Oktober 2024

DI Franziska Trebut

Architektin und Kommunikationswissenschaftlerin

Diverse Architekturbüros: Entwurf, Ausführungsplanung, ÖBA
seit 2009 Mitarbeiterin Österreichische Energieagentur

seit 2011 Mitarbeiterin ÖGUT (Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik)

klimaaktiv Gebäude - Kernteam

Vorstandsmitglied ÖGNB

Austrian Standards – Komitee 271 Nachhaltigkeit von Bauwerken



Copyright / Fotograf: Petra Blauensteiner

ÖGUT

„wir entwickeln, vermitteln, vernetzen Wissen“

- 1985 nach dem Konflikt um das Kraftwerk Hainburg gegründet
- Gründungsidee: Überparteiliche Plattform für Umwelt, Wirtschaft und Verwaltung
- Wir (er)kennen die Herausforderungen von heute und morgen und entwickeln innovative Lösungen für Umwelt- und Gesellschaftsfragen



DIE SECHS THEMENFELDER DER ÖGUT



ENERGIE



GENDER &
DIVERSITÄT



SUSTAINABLE
FINANCE



INNOVATIVES
BAUEN



PARTIZIPATION



RESSOURCEN &
KONSUM



**Neu: Broschüre
"Kreislauwirtschaft und
Produktionstechnologien"**

Broschüre des BMK macht die Vielfalt
der österreichischen FTI-Aktivitäten
sichtbar.

→RESSOURCEN & KONSUM



**Mit Bausteinen, Schere und
Papler Homeoffice-Modelle
entwickeln**

Blogbeitrag: IdeaLab als Ergänzung zu
einer "kopflastigen" Methoden

→ÖGUT.BLOG



**Kooperation: partizipation.at und
Österreichische Gemeindezeitung**

In der ÖGZ gibt es monatliche Updates aus der Welt der
Partizipation.

→PARTIZIPATION



**Fachtagung des Laura Bassi - Netzwerks zu Digitalisierung
und Chancengerechtigkeit**

23. Jänner: Digital Fairness – Exklusion überwinden & Potenziale der
Digitalisierung nutzbar machen

→GENDER & DIVERSITÄT



**Einstieg in die EU-Regulatorik zu
Sustainable Finance**

Kostenloser Online-Kurs: ESG-Microlearning inkl. frei
zugänglicher Erklärvideos

→SUSTAINABLE FINANCE

DI Mag Cristina Florit

Ausbildung: Architektur und Kulturwissenschaften

Diverse Architekturbüros in Spanien, England und Österreich

seit 2008 Mitarbeiterin des IBO Österreichischen Instituts
für Bauen und Ökologie

klimaaktiv Gebäude - Regionalpartnerin

Vorstandsvorsitzende der ÖGNB und IBO Verein



Copyright / Fotograf: Lichtjäger

IBO



Österreichisches Institut für Bauen und Ökologie GmbH

Das IBO erforscht als unabhängiger, wissenschaftlicher Verein die **Wechselwirkungen zwischen Mensch, Bauwerk und Umwelt.**

Eine der zentralen Aufgaben ist daher die Entwicklung und Förderung der **Grundlagen ökologischer Architektur.**

Die IBO GmbH ist das Dienstleistungsunternehmen des 1980 gegründeten Vereins IBO.

Forschung und Beratung im Bereich des nachhaltigen Bauens

DI (FH) Beate Lubitz-Prohaska

Architektin und Bauphysikerin

Diverse Architekturbüros, Österreichische Energieagentur
seit 2009 Mitarbeiterin des Österreichischen Ökologie-Instituts
seit 2012 Gesellschafterin und Geschäftsführerin
des Ingenieurbüros der pulswerk GmbH
klimaaktiv Gebäude - Kernteam
Vorstandsvorsitzende der ÖGNB



Copyright / Fotografin: Renate Schrattenecker-Fischer

Das Österreichische Ökologie-Institut (seit 1985) forscht für eine nachhaltige Entwicklung, die pulswerk GmbH (seit 2012) als Beratungsunternehmen des Ökologie-Instituts hat sich als Consultingunternehmen mit aktuell über 30 Beschäftigten für Unternehmen, Politik und Verwaltung in praktisch allen Feldern nachhaltiger Entwicklung etabliert.

Ein Schwerpunkt: Bauen und Nachhaltigkeit

Was erwartet Sie heute?

- > **Die ÖGNB: Hintergrund und Grundsätze**

- > **Das ÖGNB Bewertungssystem**

 - Allgemeine Aspekte

 - Die Bewertungssysteme und der Prüfprozess

- > **Die ÖGNB Kriterien 2024**

 - Überblick über die fünf Kriteriengruppen A – B – C – D – E

 - Was ist neu? Was ist bekannt? Was wurde weggelassen

Die ÖGNB: Hintergrund und Grundsätze



Internationale Green Building Challenge 1998

BREEAM®

TQB
in Österreich



ÖGNB

Österreichische Gesellschaft
für Nachhaltiges Bauen

als Trägerverein

klimaaktiv



seit 2005

Träger: Ministerium



BNB
in Deutschland

DGNB

ÖGNI
in Österreich

Bei allen Bewertungssystemen wurden sämtliche Bewertungsstadien (z.B. Entwurf, Vorzertifikat, Fertigstellung) von Projekten in Österreich berücksichtigt; Projekte im Ausland werden nicht berücksichtigt. Eine Ausnahme ist hier das ÖGNI/DGNB - System: In den 294 Projekten mit einer durch die ÖGNI betreuten DGNB-Zertifizierung befinden sich auch einige von der ÖGNI betreute Auslandsprojekte.

Abfragedatum: 13.9.2024

klimaaktiv Gebäudedatenbank - <http://klimaaktiv-gebaut.at/alleProjekte.htm>

ÖGNB Webseite - https://www.oegnb.net/zertifizierte_projekte.htm

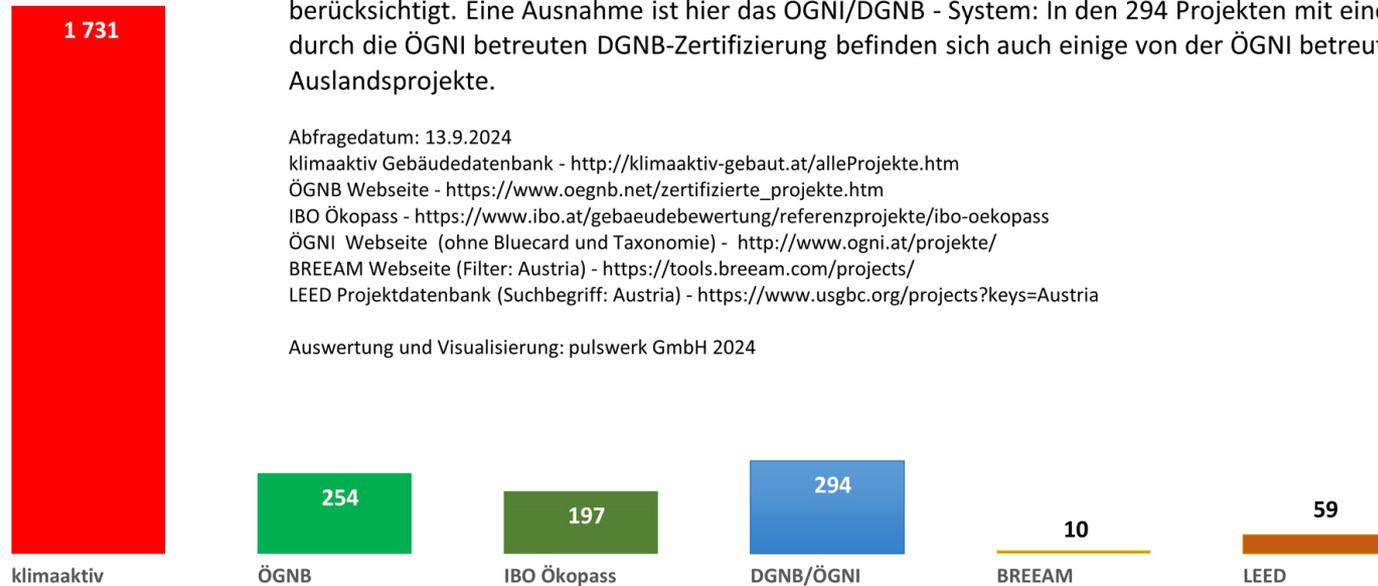
IBO Ökopass - <https://www.ibo.at/gebaeudebewertung/referenzprojekte/ibo-oekopass>

ÖGNI Webseite (ohne Bluecard und Taxonomie) - <http://www.ogni.at/projekte/>

BREEAM Webseite (Filter: Austria) - <https://tools.breeam.com/projects/>

LEED Projektdatenbank (Suchbegriff: Austria) - <https://www.usgbc.org/projects?keys=Austria>

Auswertung und Visualisierung: pulswerk GmbH 2024



Die ÖGNB und ihre Grundsätze

Unabhängig

inhaltlich und finanziell, gehört keiner Trägerschaft

Open Source

transparent und für alle zugänglich

Umfassender Bewertungsansatz

entspricht internat. Standards, analog CEN TC350, EU-Taxonomie, EU-Levels

Die ÖGNB: Das Bewertungssystem



Die fünf Kriteriengruppen

A	Standort & Ausstattung ▶	200
B	Wirtschaft & techn. Qualität ▶	200
C	Energie & Versorgung ▶	200
D	Gesundheit & Komfort ▶	200
E	Baustoffe & Konstruktion ▶	200

- > Gleichwertig, je 200 Punkte
- > Ident für alle Gebäudetypen
- > Keine Unterscheidung zwischen Neubau und Sanierung

Das Punktesystem am Beispiel der Kriteriengruppe A

A	STANDORT & AUSSTATTUNG ▲	200	0	<input type="checkbox"/>	100% +20%
A.1	Standort und Klimarisiko ▲	40	0	<input type="checkbox"/>	
A.1.1	Basisrisiko für Naturgefahren ▶	15	0	<input type="checkbox"/>	
A.1.2	Klimarisikoanalyse ▶	35	0	<input type="checkbox"/>	
A.2	Infrastruktur ▶ [mehr Informationen]	30	0	<input type="checkbox"/>	
A.3	Umweltfreundliche Mobilität ▶	30	0	<input type="checkbox"/>	
A.4	Ausstattung und Nutzungsqualität ▶ [mehr Informationen]	40	0	<input type="checkbox"/>	
A.5	Klimawandelanpassung, Biodiversität und Freiräume ▶ [mehr Informationen]	60	0	<input type="checkbox"/>	

Die Bewertung

- > Zertifizierung von Planung und Fertigstellung
Anforderungen sind beschrieben.

B.3.1 Nachweis: Luftdichtheit

In der Regel zuständig: Bauphysik, ÖBA

×

Planungsdeklaration:

Absichtserklärung mit Angabe des Zielwerts und der geplanten Anzahl der Messungen

Fertigstellungsdeklaration:

Messprotokoll und Berechnungsnachweis über den eingetragenen Wert

 [neue Datei hochladen (max. 8MB)]

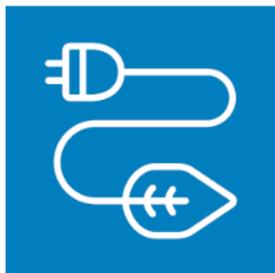
Die Bewertung

- > 900 Punkte ist ÖGNB Gold.
- > Es gibt keine Muss-Anforderungen.
- > Mit einer Ausnahme:

Ab jetzt: ausschließlich Gebäude, die mit erneuerbaren Energieträgern versorgt werden.

Neue Themen und Schwerpunkte

Klima-
schutz



Klima-
wandel-
anpassung



Kreislauf-
wirtschaft



EU-
Taxonomie



klima**aktiv**

klima**aktiv**


A	STANDORT	M	150	0	<input type="checkbox"/>
A.1	Infrastruktur	M	75	0	<input type="checkbox"/>
A.2	Umweltfreundliche Mobilität	M	75	0	<input type="checkbox"/>
A.3	Mikroklima und Grünraum		50	0	<input checked="" type="checkbox"/>
A.4	Sonstige Maßnahmen		30	0	<input checked="" type="checkbox"/>
B	ENERGIE UND VERSORGUNG	M	550	0	<input type="checkbox"/>
B.1	Energie	M	450	0	<input type="checkbox"/>
B.2	Innovative Effizienztechnologien	M	150	0	<input checked="" type="checkbox"/>
B.3	Betrieb und Qualitätssicherung	M	100	0	<input type="checkbox"/>
C	BAUSTOFFE UND KONSTRUKTION	M	150	0	<input type="checkbox"/>
C.1	Ausschluss von besorgniserregenden Substanzen	M	0	0	<input type="checkbox"/>
C.2	Vermeidung von besorgniserregenden Substanzen		50	0	<input checked="" type="checkbox"/>
C.3	Einsatz von klimafreundlichen Bauprodukten und Komponenten		50	0	<input checked="" type="checkbox"/>
C.4	Ökobilanzen	M	100	0	<input type="checkbox"/>
D	KOMFORT UND GESUNDHEIT	M	150	0	<input type="checkbox"/>
D.1	Thermischer Komfort	M	50	0	<input checked="" type="checkbox"/>
D.2	Raumluftqualität	M	110	0	<input type="checkbox"/>
D.3	Tageslichtversorgung		30	0	<input checked="" type="checkbox"/>

klimaaktiv Bauen und Sanieren

- 1.000 Punkte
- Klarer Fokus auf Energieeffizienz und Klimaschutz: 50 Prozent der Qualitätspunkte sind diesem Thema gewidmet.
- Muss-Kriterien
- Bewertungsstufen Bronze, Silber und Gold
- Großer Vorteil: Bundesfinanzierung der Struktur, österreichweite Ausrollung, hohe Transparenz, in vielen (nationalen) Fördermodellen.
- klimaaktiv ist das mit Abstand erfolgreichste Gebäudebewertungssystem in Österreich.

 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

klimaaktiv


Parallelsystem: Beispiel ÖGNB und klimaaktiv Deklaration

ÖGNB 2024.1.0 0
klimaaktiv 2020.3.1 0
taxonomy 2023.1.2



Demo-Projekt 1000 0

0

von 1000 möglichen
Qualitätspunkten

Gebäudedaten ▶		
A Standort & Ausstattung ▶	200	0 <input type="checkbox"/>
B Wirtschaft & techn. Qualität ▶	200	0 <input type="checkbox"/>
C Energie & Versorgung ▶	200	0 <input type="checkbox"/>
D Gesundheit & Komfort ▶	200	0 <input type="checkbox"/>
E Baustoffe & Konstruktion ▶	200	0 <input type="checkbox"/>



2020.3.1 0 +



Wohnbau 2020.3.1: Demo-Projekt 1000 0

0

von 1000 möglichen
Punkten

AUSWAHL DES BEWERTUNGSSYSTEMS ▶			
GEBÄUDEDATEN ▶			
Standort			
A STANDORT ▶	M	150	0 <input type="checkbox"/>
B ENERGIE UND VERSORGUNG ▶	M	550	0 <input type="checkbox"/>
C BAUSTOFFE UND KONSTRUKTION ▶	M	150	0 <input type="checkbox"/>
D KOMFORT UND GESUNDHEIT ▶	M	150	0 <input type="checkbox"/>

EIN SYSTEM FÜR ALLE QUALITÄTSSICHERUNGSSYSTEME: NACHWEISE WERDEN MITGENOMMEN UND GEPRÜFT!

Demo-Tool für Wohngebäude



Exportieren 

ÖGNB 2024.1.0	121	klimafit-2.0	klimaaktiv 2020.3.1	98	taxonomie 2023.1.2
---------------	-----	--------------	---------------------	----	--------------------

Demo-Projekt

1000 121

121
 von 1000 möglichen
 Qualitätspunkten

Gebäudedaten

Standort & Ausstattung

A	200	56
---	-----	----

Wirtschaft & techn. Qualität

B	200	50
---	-----	----

Energie & Versorgung

C	200	15
---	-----	----

Gesundheit & Komfort

D	200	0
---	-----	---

Baustoffe & Konstruktion

E	200	0
---	-----	---

Gebäudedaten ▶		200	121	<input type="checkbox"/>
A	Standort & Ausstattung ▶	200	56	<input type="checkbox"/>
B	Wirtschaft & techn. Qualität ▶	200	50	<input type="checkbox"/>
C	Energie & Versorgung ▶	200	15	<input type="checkbox"/>
D	Gesundheit & Komfort ▶	200	0	<input type="checkbox"/>
E	Baustoffe & Konstruktion ▶	200	0	<input type="checkbox"/>

Deklaration - Ihr Weg zum ÖGNB zertifizierten Gebäude



1

Registrierung auf der ÖGNB Plattform

Die Registrierung ist kostenlos

Projekt anlegen und Auswahl der Gebäudekategorie



2

Projekt deklarieren

Alle Anforderungen (Qualitätsangaben, Nachweise) werden im System hinterlegt und entsprechende Nachweise hochladen



3

Projekt abschließen

Wenn alle Angaben im System gemacht wurden, kann das Projekt abgeschlossen werden. Die ÖGNB Gebühr wird fällig.



4

Plausibilitätsprüfung

Alle Angaben und Nachweise werden geprüft
Sind alle Fragen geklärt, dann ist die Prüfung positiv abgeschlossen.



5

Veröffentlichung

Das Projekt erhält die ÖGNB Urkunde
und wird auf der Plattform veröffentlicht.

Die ÖGNB Kriterien 2024



Kapitel A

A	Standort & Ausstattung ▲	200
A.1	Standort und Klimarisiko ▶	40
A.2	Infrastruktur ▶ [mehr Informationen]	30
A.3	Umweltfreundliche Mobilität ▶	30
A.4	Ausstattung und Nutzungsqualität ▶ [mehr Informationen]	40
A.5	Klimawandelanpassung, Biodiversität und Freiräume ▶ [mehr Informationen]	60

A	Standort & Ausstattung ▲	200
A.1	Standort und Klimarisiko ▲	40
A.1.1	Basisrisiko für Naturgefahren ▶	15
A.1.2	Klimarisikoanalyse ▶	35
A.2	Infrastruktur ▶ [mehr Informationen]	30
A.3	Umweltfreundliche Mobilität ▶	30
A.4	Ausstattung und Nutzungsqualität ▶ [mehr Informationen]	40
A.5	Klimawandelanpassung, Biodiversität und Freiräume ▲ [mehr Informationen]	60
A.5.1	Qualität des Baulands ▶	15
A.5.2	Grün- und Freiflächenfaktor ▶	25
A.5.3	Qualität des Freiraumkonzepts ▶	35

Infrastruktureinrichtungen

ÖPNV & Mobilitätsangebote

Barrierefreiheit & Ausstattung

Kapitel A – was bleibt gleich*?

- > Basisrisiko für Naturgefahren
- > Infrastruktur
- > ÖPNV & Mobilität
- > Barrierefreiheit
- > Ausstattungsqualität (leichte Adaptierungen)

* *teils mit leichten Adaptierungen*

Kapitel A – von was haben wir uns verabschiedet?

- > Magnet. Wechselfelder im Niederfrequenzbereich
- > Niederfrequent gepulste hochfrequente Felder

Kapitel A – was wurde geändert?

> Qualität des Baulands

A.5.1	Qualität des Baulands ▲	15
Baulandqualität für Neubauten		
Dies ist eine Mindestanforderung , um für Neubauten im Kriterium A.5.1 Punkte zu erhalten.		
<input type="checkbox"/>	Der Neubau wurde nicht auf bis dato unbebauten Acker- und/oder Grünlandflächen mit mittel-bis hochwertiger Bonität und unterirdischer biologischer Vielfalt errichtet.	0
<input type="checkbox"/>	Die oben genannten Anforderungen können für den Neubau nicht nachgewiesen werden.	0

Kapitel A – was wurde geändert?

> Qualität des Baulands



Kapitel A – was wurde geändert?

> Qualität des Baulands

Bauland und Siedlungsverbund

- | | |
|--|----|
| <input type="radio"/> Nutzung eines bestehenden Gebäudes und Erhöhung der Nutzfläche um mindestens eine Geschoßfläche (z.B. Aufstockung) | 15 |
| <input type="radio"/> Nutzung eines bestehenden Gebäudes (Sanierung) | 12 |
| <input type="radio"/> Verdichtung bestehender Strukturen (auf bereits gewidmetem Bauland) (z.B. Erweiterung) | 9 |
| <input type="radio"/> Neubau als Flächenrecycling nach Abriss: ohne Erhöhung der bebauten Fläche | 6 |
| <input type="radio"/> Neubau als Flächenrecycling nach Abriss mit gleichzeitiger Erhöhung der bebauten Fläche | 3 |
| <input type="radio"/> Neubau auf gewidmetem Bauland | 1 |
| <input type="radio"/> Neubau auf neugewidmetem Bauland mit notwendiger Neuerschließung | 0 |

Kapitel A – was wurde geändert? – Fokus Freiraumqualität



Kapitel A – was wurde geändert?

> Qualität des Freiraumkonzepts:

Planung

Aufenthaltsqualität

Lebensraumverbund zur Stärkung der Biodiversität

Für Wohnbau zusätzlich: Private Freiräume

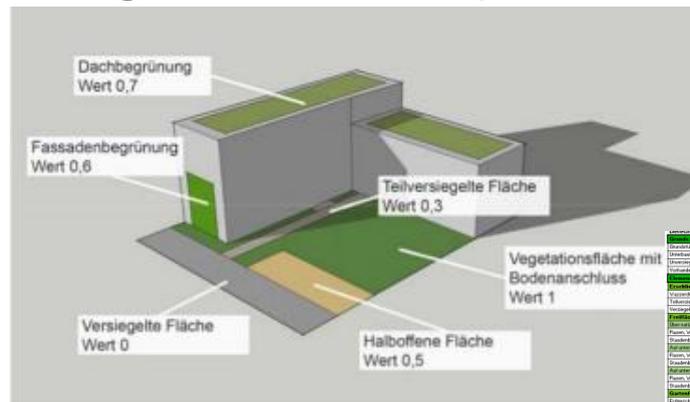
Kapitel A – was ist neu?

> Klimarisikoanalyse (gemäß EU-Taxonomie)

A.1.2	Klimarisikoanalyse ▲	35	0 <input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Simulation [mehr Informationen]	10	
<input type="checkbox"/>	Simulation mit Klimaszenarien [zusätzlich] [mehr Informationen]	10	
<input type="checkbox"/>	Für die im Zuge der Klimarisikoanalyse als besonders relevant identifizierten Naturgefahren wurde eine objektspezifische Vulnerabilitätsbewertung durchgeführt.	5	
<input type="checkbox"/>	Auf Basis der Klimarisikoanalyse und Vulnerabilitätsbewertung sind für das Gebäude gegenwärtig keine notwendigen Anpassungsmaßnahmen ableitbar.	10	
<input type="checkbox"/>	Für die auf Basis der Klimarisikoanalyse und Vulnerabilitätsbewertung identifizierten Handlungsbereiche wird ein Maßnahmenprogramm erarbeitet.	10	
<input type="checkbox"/>	Es wurde keine Simulation erstellt.	0	

Kapitel A – was ist neu?

> Grün- und Freiflächenfaktor (analog zu klimaaktiv)



$$\text{GFF} = \frac{\text{Naturhaushaltswirksame Fläche (NHW Fläche)}}{\text{Grundstücksfläche}}$$

$$\text{NHW Fläche} = (\text{Fläche Typ A} \cdot \text{Gewichtung x}) + [\text{Fläche Typ B} \cdot (\text{Gewichtung y})] + \dots$$

! Ausfüllhilfe als Excel zum Download

Kategorie	Fläche	Wert	Einheit
Grundstück	Grundstückfläche	1,0	m²
Flächen mit Bodenanschluss	Vegetationsfläche mit Bodenanschluss	1,0	m²
Flächen ohne Bodenanschluss	Vegetationsfläche ohne Bodenanschluss	0,5	m²
Flächen ohne Bodenanschluss	Halboffene Fläche	0,5	m²
Flächen ohne Bodenanschluss	Versiegelte Fläche	0,0	m²
Flächen ohne Bodenanschluss	Teilversiegelte Fläche	0,3	m²
Flächen ohne Bodenanschluss	Fassadenbegrünung	0,6	m²
Flächen ohne Bodenanschluss	Dachbegrünung	0,7	m²
Flächen ohne Bodenanschluss

Kapitel B

B	WIRTSCHAFT & TECHN. QUALITÄT ▲	200
B.1	Wirtschaftlichkeit im Lebenszyklus ▶ [mehr Informationen]	60
B.2	Baustellenmanagement ▶ [mehr Informationen]	30
B.3	Technische Objektqualität ▶	50
B.4	Betriebsoptimierung ▶	60

B	WIRTSCHAFT & TECHN. QUALITÄT ▲	200
B.1	Wirtschaftlichkeit im Lebenszyklus ▲ [mehr Informationen]	60
B.1.1	Wirtschaftlichkeitsberechnungen - LCCA ▶	20
B.1.2	Integrale Planung ▶ [mehr Informationen]	10
B.1.3	Flexibilität und Dauerhaftigkeit ▶ [mehr Informationen]	40
B.2	Baustellenmanagement ▶ [mehr Informationen]	30
B.3	Technische Objektqualität ▲	50
B.3.1	Luftdichtheit des Gebäudes ▶	25
B.3.2	Wärmebrücken und Thermographie ▶	15
B.3.3	Brandschutz ▶	15
B.3.4	Abnahme Haustechnikanlagen ▶	15
B.4	Betriebsoptimierung ▲	60
B.4.1	Gebäudeautomation und Behaglichkeit ▶ [mehr Informationen]	20
B.4.2	Energiemonitoring ▶	30
B.4.3	Betriebsführung und Facilitymanagement ▶ [mehr Informationen]	20

Baustellenabwicklung & Abfallmanagement

Kapitel B – was bleibt gleich*?

- > Wirtschaftlichkeitsberechnungen
- > Integrale Planung
- > Baustellenabwicklung
- > Luftdichtheit
- > Brandschutz
- > Abnahme der Haustechnikanlagen
- > Gebäudeautomation

** teils mit leichten Adaptierungen*

Kapitel B – was wurde geändert?

> Flexibilität und Dauerhaftigkeit

Ziel: langlebige und flexible statische Grundkonstruktion mit flexiblen Außen- und Innenwänden

Flexible Konstruktion

Umnutzbarkeit

Technische Gebäudeausstattung

vgl. EU-Levels, EU-Taxonomie

Kapitel B – was wurde geändert?

> Energiemonitoring (analog klima**aktiv**)

- | | |
|---|----|
| <input type="checkbox"/> Die oben aufgeführten Messeinrichtungen Basis wurden in dem Objekt installiert. | 15 |
| <input type="checkbox"/> Zusätzlich wurden die oben aufgeführten Messeinrichtungen plus Erweiterung 1 in dem Objekt installiert. | 10 |
| <input type="checkbox"/> Zusätzlich wurden die oben aufgeführten Messeinrichtungen plus Erweiterung 1 und 2 in dem Objekt installiert. | 15 |
| <input type="checkbox"/> Die Anforderungen werden nicht erfüllt. | 0 |
-

Kapitel B – was ist neu?

> Wärmebrücken und Thermographie (gemäß EU-Taxonomie)

Detaillierte Wärmebrückenberechnung: Die Erhöhung des mittleren U-Wertes der Gebäudehülle

[mehr Informationen]

durch (längenbezogene) Wärmebrücken beträgt

W/m²K

[mehr Informationen]

Thermographie

- Für das Gebäude wurde eine Gebäudethermografie gemäß ÖNORM EN 13187 durchgeführt.
- Die bei der Gebäudethermographie festgestellten Schwachstellen wurden entweder behoben oder es wurden keine gefunden.

Kapitel B – was ist neu?

> Betriebsführung und Facilitymanagement

- Die gemessenen Energieverbräuche werden im Rahmen einer **Energiebuchhaltung** gesammelt, ausgewertet und für eine Optimierung im Betrieb verwendet.
- Es wurde ein **Facility- und/oder Gebäudemanagement-System** entwickelt. Für die Umsetzung wird ein Unternehmen beauftragt.
[mehr Informationen]
- Ein eigenes **Handbuch für NutzerInnen** für die Wartung und den Betrieb des Gebäudes liegt vor.
[mehr Informationen]

Kapitel C

C	ENERGIE & VERSORGUNG ▲	200	0	<input type="checkbox"/>
C.0	Auswahl des Energienachweisverfahrens ▶			<input type="checkbox"/>
C.1	Energiekennzahlen ▶ [mehr Informationen]	120	0	<input type="checkbox"/>
C.2	Nachhaltige Energieaufbringung ▶ [mehr Informationen]	80	0	<input type="checkbox"/>
C.3	Wasserbedarf ▶	25	0	<input type="checkbox"/>

Vormals:
„Nutz- und Endenergieeffizienz“

Kapitel C – was bleibt gleich?

Wasserbedarf:

- > Wassersparende Sanitäreinrichtungen
- > Grauwasser, Regenwasser

Kapitel C - von was haben wir uns verabschiedet?

Wasserbedarf

- > Individuelle Verbrauchsabrechnung

Kapitel C - was wurde geändert?

C	ENERGIE & VERSORGUNG ▲	200	0	<input type="checkbox"/>
C.0	Auswahl des Energienachweisverfahrens ▶			<input type="checkbox"/>
C.1	Energiekennzahlen ▶ [mehr Informationen]	120	0	<input type="checkbox"/>
C.2	Nachhaltige Energieaufbringung ▶ [mehr Informationen]	80	0	<input type="checkbox"/>
C.3	Wasserbedarf ▶	25	0	<input type="checkbox"/>

Nachweisverfahren:

- OIB RL6 2015
- OIB RL6 2019
- OIB RL6 2023
- Passivhaus (PHPP)

Kapitel C - was wurde geändert?

C.1	Energiekennzahlen ▲ [mehr Informationen]	120	0	<input type="checkbox"/>
C.1.1	<u>Heizwärmebedarf ▶</u>	30	0	<input type="checkbox"/>
C.1.2	Primärenergiebedarf ▶	30	0	<input type="checkbox"/>
C.1.3	TGH-Emissionen Gebäudebetrieb ▶	30	0	<input type="checkbox"/>
C.1.4	Gesamtenergieeffizienz-Faktor f_{GEE} ▶	30	0	<input type="checkbox"/>
C.1.5	Kühlbedarf KB* oder Kühlung (WB) ▶	30	0	<input type="checkbox"/>

Mindestvoraussetzung:

höhenkorrigierter Wert für

$$HWB_{Ref,RK} \leq 17 * (1 + 2,5 / lc)$$

- ($lc \leq 1,25$):
 $HWB_{Ref,RK} \leq 51,0 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
- ($lc \geq 5$):
 $HWB_{Ref,RK} \leq 25,5 \text{ kWh/m}^2\text{a}$

Bestbewertung:

höhenkorrigierter Wert für

$$HWB_{Ref,RK} \leq 20 \text{ kWh/m}^2\text{a}$$

Kapitel C - was wurde geändert?

C.1	Energiekennzahlen ▲ [mehr Informationen]	120	0	<input type="checkbox"/>
C.1.1	Heizwärmebedarf ▶	30	0	<input type="checkbox"/>
C.1.2	<u>Primärenergiebedarf</u> ▶	30	0	<input type="checkbox"/>
C.1.3	TGH-Emissionen Gebäudebetrieb ▶	30	0	<input type="checkbox"/>
C.1.4	Gesamtenergieeffizienz-Faktor f_{GEE} ▶	30	0	<input type="checkbox"/>
C.1.5	Kühlbedarf KB* oder Kühlung (WB) ▶	30	0	<input type="checkbox"/>

Nutzungstypen	Best-	Mindest-
	bewertung PEB _{SK}	anforderung PEB _{SK}
Wohnbau mit 1 bis 2 Einheiten	60	120
Wohnbau mit 3 und mehr Einheiten	60	120
Bürogebäude	120	180
Kindergarten, Plichtschulen	80	160
Höhere Schulen, Hochschulen	80	160
Krankenhäuser	160	280
Pflegeheime (Heime)	130	200
Beherbergung: Pensionen	120	200
Beherbergung: Hotel	120	200
Gaststätten	120	200
Veranstaltungsstätten	120	200
Sportstätten	120	220
Verkaufsstätten	140	240

Kapitel C - was wurde geändert?

C.1	Energiekennzahlen ▲ [mehr Informationen]	120	0	<input type="checkbox"/>
C.1.1	Heizwärmebedarf ▶	30	0	<input type="checkbox"/>
C.1.2	Primärenergiebedarf ▶	30	0	<input type="checkbox"/>
C.1.3	TGH-Emissionen Gebäudebetrieb ▶	30	0	<input type="checkbox"/>
C.1.4	Gesamtenergieeffizienz-Faktor f_{GEE} ▶	30	0	<input type="checkbox"/>
C.1.5	Kühlbedarf KB* oder Kühlung (WB) ▶	30	0	<input type="checkbox"/>

Nutzungstypen	Best- bewertung CO_2_{equ}	Mindest- anforderung CO_2_{equ}
Wohnbau mit 1 bis 2 Einheiten	6	12
Wohnbau mit 3 und mehr Einheiten	6	12
Bürogebäude	6	14
Kindergarten, Pflichtschulen	6	14
Höhere Schulen, Hochschulen	6	14
Krankenhäuser	12	24
Pflegeheime (Heime)	12	20
Beherbergung: Pensionen	12	20
Beherbergung: Hotel	12	20
Gaststätten	6	14
Veranstaltungsstätten	6	14
Sportstätten	10	15
Verkaufsstätten	10	15

Kapitel C - was wurde geändert?

C.1	Energiekennzahlen ▲ [mehr Informationen]	120	0	<input type="checkbox"/>
C.1.1	Heizwärmebedarf ▶	30	0	<input type="checkbox"/>
C.1.2	Primärenergiebedarf ▶	30	0	<input type="checkbox"/>
C.1.3	TGH-Emissionen Gebäudebetrieb ▶	30	0	<input type="checkbox"/>
C.1.4	<u>Gesamtenergieeffizienz-Faktor f_{GEE}</u> ▶	30	0	<input type="checkbox"/>
C.1.5	Kühlbedarf KB* oder Kühlung (WB) ▶	30	0	<input type="checkbox"/>

Mindestvoraussetzung:

$$f_{GEE} \leq 0,85$$

Bestbewertung:

$$f_{GEE} \leq 0,45$$

Kapitel C - was wurde geändert?

C.1	Energiekennzahlen ▲ [mehr Informationen]		
C.1.1	Heizwärmebedarf ▶		
C.1.2	Primärenergiebedarf ▶		
C.1.3	TGH-Emissionen Gebäudebetrieb ▶		
C.1.4	Gesamtenergieeffizienz-Faktor f_{GEE} ▶		
C.1.5	Kühlbedarf KB* oder Kühlung (WB) ▶	30	0 <input type="checkbox"/>

Wohngebäude ohne Klimatisierung

- Das Gebäude benötigt keine technische Klimatisierung mittels Klimaanlage (MUSS für Punkteinanspruchnahme).
[mehr Informationen]

Folgende Qualitäten können nur zusätzlich angegeben werden

- Baulicher Sonnenschutz ist vorhanden (z.B. Balkonbänder)
[mehr Informationen]
- Passive Kühlung, Freecooling (auch Bauteilaktivierung)
- Außenliegender Sonnenschutz ($g_{tot} \leq 0,15$) ist für alle kritischen Wohnungen vorhanden.

Kapitel C - was wurde geändert?

C.2	Nachhaltige Energieaufbringung ▲ [mehr Informationen]	80	0	<input type="checkbox"/>
C.2.1	<u>Stromversorgung</u> ▶ [mehr Informationen]	60	0	<input type="checkbox"/>
C.2.2	Energieflexibilität & Wärmesysteme ▶	40	0	<input type="checkbox"/>
C.3	Wasserbedarf ▲	25	0	<input type="checkbox"/>
C.3.1	Wassersparende Sanitäreinrichtungen ▶	20	0	<input type="checkbox"/>
C.3.2	Grauwasser, Regenwasser ▶	10	0	<input type="checkbox"/>

Photovoltaikanlage

Mindestvoraussetzung:

Jahresertrag $\geq 5,0 \text{ kWh/m}^2_{\text{BGFa}}$

Bestbewertung:

Jahresertrag $\geq 25,0 \text{ kWh/m}^2_{\text{BGFa}}$

Stromspeicher

Kapitel C - was wurde geändert?

C.2	Nachhaltige Energieaufbringung ▲ [mehr Informationen]	80	0	<input type="checkbox"/>
C.2.1	Stromversorgung ▶ [mehr Informationen]	60	0	<input type="checkbox"/>
C.2.2	<u>Energieflexibilität & Wärmesysteme</u> ▶	40	0	<input type="checkbox"/>
C.3	Wasserbedarf ▲	25	0	<input type="checkbox"/>
C.3.1	Wassersparende Sanitäreinrichtungen ▶	20	0	<input type="checkbox"/>
C.3.2	Grauwasser, Regenwasser ▶	10	0	<input type="checkbox"/>

Energieflexibilität:
über Bauteilaktivierung (BA)

**Anforderung wirksame
Wärmespeicherfähigkeit**
(24 Stunden Periode):
≥ 20 Wh/(m³.K)

Bestbewertung:
BA für Heizen und Kühlen

Nachweis:
Zuordnung Bauweise
„schwere Bauweise“ oder
„mittelschwere Bauweise“ gem.
ÖNORM B 8110-6-1 (2019)

Kapitel C - was wurde geändert?

C.2	Nachhaltige Energieaufbringung ▲ [mehr Informationen]	80	0	<input type="checkbox"/>
C.2.1	Stromversorgung ▶ [mehr Informationen]	60	0	<input type="checkbox"/>
C.2.2	<u>Energieflexibilität & Wärmesysteme</u> ▶	40	0	<input type="checkbox"/>
C.3	Wasserbedarf ▲	25	0	<input type="checkbox"/>
C.3.1	Wassersparende Sanitäreinrichtungen ▶	20	0	<input type="checkbox"/>
C.3.2	Grauwasser, Regenwasser ▶	10	0	<input type="checkbox"/>

Wärmesysteme:

Solarthermie
Wärmerückgewinnung
aus Abwasser

Kapitel D

D	GESUNDHEIT & KOMFORT ▲	200	0	<input type="checkbox"/>
D.1	Thermischer Komfort ▶ [mehr Informationen]	40	0	<input type="checkbox"/>
D.2	Raumluftqualität ▶	80	0	<input type="checkbox"/>
D.3	Schallschutz ▶	50	0	<input type="checkbox"/>
D.4	Belichtung ▶	30	0	<input type="checkbox"/>

Vormals:
„Belichtung, Beleuchtung,
Sonnen- und Blendschutz“

Kapitel D – was bleibt gleich?

Thermischer Komfort:

- > Thermischer Komfort im Winter

Schallschutz:

- > Umgebungslärm
- > Luftschallschutz in Trennbauteilen zwischen Nutzungs-/ Wohneinheiten
- > Trittschallschutz in Trennbauteilen zwischen Nutzungs-/ Wohneinheiten

Belichtung:

- > Tageslichtqualität
- > Qualität der Belichtung (vormals Sonnen- und Blendschutz)

Kapitel D - von was haben wir uns verabschiedet?

Belichtung:

- > Qualität der künstlichen Belichtung

Kapitel D - was wurde geändert?

D	GESUNDHEIT & KOMFORT ▲	200	0	<input type="checkbox"/>
D.1	Thermischer Komfort ▶ [mehr Informationen]	40	0	<input type="checkbox"/>
D.2	Raumluftqualität ▶	80	0	<input type="checkbox"/>
D.3	Schallschutz ▶	50	0	<input type="checkbox"/>
D.4	Belichtung ▶	30	0	<input type="checkbox"/>

Harmonisierung mit klimaaktiv

Kapitel D - was wurde geändert?

D.1	Thermischer Komfort ▲ [mehr Informationen]	40	0 <input type="checkbox"/>
D.1.1	Thermischer Komfort im Winter ► [mehr Informationen]	10	0 <input type="checkbox"/>
D.1.2	Thermischer Komfort im Sommer ► [mehr Informationen]	40	0 <input type="checkbox"/>

Dyn. Gebäudesimulation:

Temperaturgrenzen gem. den Kategorien II und III der EN 16798-1 festgelegt.

Messwerte Wetterdaten

Daten von:
Geosphere Austria Data Hub
aus dem Jahr 2022

Kapitel D - was wurde geändert?

D.2	Raumluftqualität ▲	80	0	<input type="checkbox"/>
D.2.1	Lüftung ▶	40	0	<input type="checkbox"/>
D.2.2	Produktmanagement ▶ [mehr Informationen]	40	0	<input type="checkbox"/>
D.2.3	Innenraumluftmessungen ▶ [mehr Informationen]			

Punkte für die Lüftung können nur anerkannt werden, wenn die Mindestanforderung erfüllt ist.

Die Mindestanforderung gilt als erfüllt, wenn der hygienische Luftwechsel bei zumutbaren Lüftungsbedingungen sichergestellt ist. Es sind die Zuluftelemente so zu dimensionieren, dass die Mindestzuluftmengen entsprechend der voraussichtlichen Belegung möglichst zugfrei eingebracht werden können und die Schallpegel in den Räumen durch die Lüftungselemente nicht störend erhöht werden.

[mehr Informationen]

Kapitel D - was wurde geändert?

D.2	Raumluftqualität ▲	80	0	<input type="checkbox"/>
D.2.1	Lüftung ▶	40	0	<input type="checkbox"/>
D.2.2	Produktmanagement ▶ [mehr Informationen]	40	0	<input type="checkbox"/>
D.2.3	Innenraumluftmessungen ▶ [mehr Informationen]	20	0	<input type="checkbox"/>

Produktmanagement:

Stufe 1:

Einsatz emissionsarmer Produkte im Innenausbau

Stufe 2:

Einsatz emissionsarmer Produkte innen und außen

Stufe 3:

Einsatz emissions und schadstoff-armer Produkte innen und außen

Kapitel D - was wurde geändert?

D.2	Raumluftqualität ▲	80	0	<input type="checkbox"/>
D.2.1	Lüftung ▶	40	0	<input type="checkbox"/>
D.2.2	Produktmanagement ▶ [mehr Informationen]	40	0	<input type="checkbox"/>
D.2.3	Innenraumluftmessungen ▶ [mehr Informationen]	20	0	<input type="checkbox"/>

Summe VOCs und Formaldehyd

Einstufung der Messwerte gem.
den Qualitätsklassen der neuen
ISO 16000-41.

Kapitel D - was wurde geändert?

D.3.2 Raumakustik ▶	12	0
---------------------	----	---

Lärminderung:

Bewertung durch den mittleren Schallabsorptionsgrad α

Gute Hörsamkeit:

Bewertung durch die optimalen Nachhallzeit (für die Oktavband-Mittenfrequenzen 250 Hz bis 2.000 Hz)

Kapitel D - was wurde geändert?

D.3.5	Dauerschallpegel Innen / Fassadenbemessung bzw. Anlagengeräuschpegel [mehr Informationen]	▶	12	0	<input type="checkbox"/>
-------	---	---	----	---	--------------------------

Bewertet wird der
**energieäquivalenter Anlagen-
geräuschpegel (LA,eq,nT)**

Kapitel E

E	BAUSTOFFE & KONSTRUKTION ▲	200	0	<input type="checkbox"/>
E.1	<u>Zertifizierte Produktwahl und Schadstoffvermeidung ▶</u>	50	0	<input type="checkbox"/>
E.2	<u>Kreislauffähigkeit ▶</u>	70	0	<input type="checkbox"/>
E.3	Ökoeffizienz des Gesamtgebäudes ▶	40	0	<input type="checkbox"/>
E.4	Entsorgung ▶	40	0	<input type="checkbox"/>

Vormals:
„Verwendung kritischer Stoffe“

Vormals:
„Regionalität, Recyclinganteil,
Produkte mit Umweltzertifikate“

Kapitel E – was bleibt gleich?

Zertifizierte Produktauswahl und Schadstoffvermeidung:

- > Vermeidung kritischer Stoffe (HFKW-freie Baustoffe und PVC-Freiheit)
- > Verwendung von Produkten mit Umweltzeichen (angepasst an klima**aktiv**)

Kreislauffähigkeit:

- > Verwendung regionaler Produkte
- > Einsatz recycelter Baustoffe

Ökobilanz des Gesamtgebäudes:

- > Ökoindex OI3
- > Entsorgungsindikator

Kapitel E - von was haben wir uns verabschiedet?

Vermeidung kritischer Stoffe:

- > Vermeidung von SVHC

Kapitel E - was wurde geändert?

E.2.3 Rückbaukonzept ▶ [mehr Informationen]	35	0
--	----	---

- Rückbaukonzept
- Abwicklung u. Dokumentation mit BIM
- Bewertung der Qualitäten der Konstruktionen

Qualitäten der Konstruktion

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Verwendung lösbarer mechanischer / nicht chemischer Verbindungen in der Hauptkonstruktion | 5 |
| <input type="checkbox"/> Verwendung lösbarer mechanischer / nicht chemischer Verbindungen für die Innenkonstruktion | 3 |
| <input type="checkbox"/> Vermeidung von Harzen, Klebstoffen und Beschichtungen | 3 |
| <input type="checkbox"/> Verwendung von Komponenten aus jeweils nur einem Material
[mehr Informationen] | 3 |
| <input type="checkbox"/> Sicherstellen, dass Befestigungen nach dem Bau gut zugänglich sind. | 3 |

**Gestalten wir eine lebenswerte Zukunft
... gemeinsam!**



Copyright: Luiza Puiu

Wir freuen uns auf ihr Kommen:

> **Präsenz-Seminar in Wien**

Die neuen ÖGNB-Kriterien 2024, praktische Anwendung des ÖGNB-Tools mit Taxonomie-Check
am Donnerstag, 28. November 2024

> und werden Sie **Mitglied der ÖGNB**

... weitere Informationen finden Sie auf: oegnb.net